



Medienmitteilung der Neuen Heimat Tirol

Spatenstich für Sozialzentrum unter dem Motto „Gepflegtes Wohnen“ in Mayrhofen

MAYRHOFEN (09.07.2015). Für die Region Mittleres und Oberes Zillertal (von Kaltenbach, Stumm, Stummerberg bis Tux) gab es bisher nur ein Wohn- und Pflegeheim in Zell am Ziller. Das soll sich jetzt ändern.

Die Kaiser-Franz-Josef-Stiftung, die die insgesamt 17 Sprengel-Gemeinden in der Region vertritt, entschied gemeinsam mit der Neuen Heimat Tirol (NHT) als Baurechtsnehmerin, ein neues Sozialzentrum in Mayrhofen zu errichten. Die NHT zeichnet auch für die Umsetzung dieses außergewöhnlichen Bauprojektes in der Region verantwortlich. Das Baurecht läuft auf 50 Jahre.

Die NHT hatte für die Eigentumsgesellschaft der Gemeinde Mayrhofen und der Kaiser-Franz-Josef-Stiftung bereits 2013 zu einem Architekten-Wettbewerb geladen, aus dem als Sieger das Architekturbüro Scharmer & Wurnig Architekten ZT GmbH. hervorging.

Unter dem Motto „Gepflegtes Wohnen“ plante das Architekturbüro Scharmer & Wurnig ein soziales Begegnungszentrum für Jung und Alt. Die Vorgabe der Auftraggeber lautete: „Alles unter einem Dach“ – Förderung und Vernetzung von stationären, teilstationären und ambulanten Dienstleistungen in der Region, die Langzeit-, Kurzzeit- und Tagespflege im Sozialsprengel, sowie Beratungsdienste aller Art, sollen nach Fertigstellung angeboten werden.

Am Donnerstag luden nun Bürgermeister Günter Fankhauser und NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner zur Grundsteinlegung nach Mayrhofen. Bürgermeister Fankhauser ließ die anwesenden Gäste an diesem für seine Gemeinde bedeutenden Tag wissen: „Die betagten Bewohner des Zillertales, die den Wohlstand für die heutige Jugend aufgebaut haben, sollen hier künftig einen angenehmen Lebensabend verbringen können.“ Und NHT-Chef Gschwentner fügte dem Gesagten

hinzu: „Die NHT ist stolz darauf, bei der Realisierung dieser großartigen Sozialeinrichtung Partner der 17 Gemeinden der Kaiser-Franz-Josef-Stiftung sein zu dürfen. Dieses moderne Sozialzentrum ist ein wichtiger Meilenstein für die Betreuung pflegebedürftiger älterer Menschen im Zillertal.“

Neben dem Sozialzentrum mit 80 Pflegebetten entstehen auch ca. 420 Tiefgaragen-Abstellplätze. Sie werden künftig das seit Jahren bestehende Parkplatzproblem in Mayrhofen beheben.

Das Sozialzentrum wird in Passivhausbauweise errichtet und mit einer Gasheizung sowie einer Solaranlage ausgestattet.

Die Tiefgarage und auch das Sozialzentrum sollen bis Herbst 2017 fertig gestellt sein. Bis Ende 2017 wird dann noch das Einrichten des Heimes dauern.

Die Baukosten für das Sozialzentrum betragen ca. € 13,8 Mio. (inkl. Einrichtung), jene für die Tiefgarage ca. € 8,4 Mio. Die Kosten pro Zimmer kommen auf ca. € 139.000 (ohne Einrichtung). Eingerichtet betragen die Kosten pro Zimmer ca. € 161.000.

Bildunterschrift:

Die Neue Heimat Tirol errichtet für die Region Mittleres und Oberes Zillertal (von Kaltenbach, Stumm, Stummerberg bis Tux) ein neues Sozialzentrum in Mayrhofen. Beim Spatenstich mit der „Zeitkapsel“ von li: NHT-Prokurist Ing Engelbert Spiess, BM Günter Fankhauser, Mayrhofen, NHT-Dir. Hannes Gschwentner, LA Martin Wex und NHT-Projektleiter Waldeck. Foto: Frischauf

Für weitere Informationen:

Direktor Hannes Gschwentner
Geschäftsführer der Neuen Heimat Tirol
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 664 80333 160
e-mail: gschwentner@nht.co.at
www.neueheimattiro.at